



Aktuelle Informationen aus unserer Gemeinde

Ausgabe 4 / Dezember 2017

**Ein frohes Weihnachtsfest
und ein Prosit 2018
wünschen der Bürgermeister,
die Gemeinderäte und die Bediensteten
der Marktgemeinde Kapelln**



In der Adventzeit wird der Platz rund um den Gewerbebaum mit einem Christbaum und Adventkranz geschmückt.
Aufgestellt und montiert wurden diese von Mitgliedern der ÖVP Kapelln.
Der Christbaum wurde von Andrea Lapatschka aus Kapelln zur Verfügung gestellt.
Den Adventkranz haben wieder fleißige Helferinnen geflochten. Ein herzliches Dankeschön an Alle !

Aktuelle Neuigkeiten finden Sie
auch im Internet
unter www.kapelln.at



Vorwort Bürgermeister



Liebe Kapellnerinnen, liebe Kapellner!

Ein ereignisreiches Jahr 2017 geht mit großen Schritten seinem Ende entgegen.

Mit der Wintersonnenwende sind wieder der kürzeste Tag und die längste Nacht ins Land gezogen – es ist daher Zeit Rückblick zu halten und nach vorne zu schauen.

Zuerst möchte ich allen Danken, die bei der Nationalratswahl von Ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht haben – ein Anstieg der Wahlbeteiligung ist ein Indikator für Mitbestimmung und Mitverantwortung. Ich darf auch gleich den Wunsch anschließen, dass Sie auch am 28. Jänner 2018 bei der Landtagswahl Ihr Stimmrecht nutzen, sei es in Form der Briefwahlkarte oder im Wahllokal.

Gemeinsam haben wir unter dem Motto „Mit Herz und Verstand - Miteinander“ die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen im abgelaufenen Jahr nach bestem Wissen und Gewissen für unsere Gemeindebürger erledigt.

Bestehende Rückhaltebecken wurden noch rechtzeitig vor dem Wintereinbruch saniert.



Die eingeschwemmte Erde wurde wieder ausgebaggert und auf den angrenzenden Feldern aufgebracht.

Schadhafte Straßen- und Wegab-

schnitte konnten ebenso wieder instandgesetzt werden bzw. wurden überhaupt neu gestaltet.



Die Marktgemeinde Kapelln ist heuer dem e5 Programm beigetreten – damit wurden die Weichen für eine lebensfreundliche Erde der zukünftigen Generationen gestellt.

Wir sind auch stets bemüht allen unseren Bewohnern vom Kleinkind an über die Familien bis hin zu den Senioren, entsprechend den Möglichkeiten einer ländlichen Gemeinde ein lebenswertes Umfeld zu bieten. Die Mittelpunktgemeinde Niederösterreichs soll jener Ort sein, wo die Menschen gerne leben, lernen, arbeiten und Ihre Freizeit verbringen.

Deshalb möchte ich allen Gemeindebediensteten aufrichtig für Ihr tägliches Tun in und um unsere Marktgemeinde Kapelln im Mittelpunkt von Niederösterreich danken.

Ich konnte mich auf jeden Einzelnen jederzeit verlassen und wünsche mir dieses „WIR“ auch für die kommenden Jahre.

Besonderer Dank gilt Vizebürgermeister Franz Rödl und allen Vertretern im Gemeinderat für die sachliche und freundschaftliche Zusammenarbeit, nur so ist es uns gemeinsam gelungen viele Projekte für Kapelln umzusetzen.

Mein Wunsch fürs kommende Jahr - Pflegen wir diesen Stil des verbindenden Gemeinsamen auch in Zukunft weiter.

Was wäre unsere Gemeinde ohne Ihre Vereine – das möchte ich mir gar nicht vorstellen.

Deshalb appelliere ich an alle, die in den Vereinen und Institutionen Verantwortung tragen – seit weiterhin bemüht, dass die Vereinsvielfalt und Angebotsvielfalt für alle Interessierten aufrechterhalten bleibt.

Dank gilt jedem einzelnen für seine ehrenamtliche Tätigkeit ob nun in einem Verein oder außerhalb.

Ich bitte jede einzelne Kapellnerin und jeden einzelnen Kapellner – beteiligt Euch an der Gemeinschaft, bei den freiwilligen Feuerwehren und bei unseren Vereinen – nehmen wir unsere Zukunft selber in die Hand – lassen wir nicht andere über unsere Zukunft in Kapelln entscheiden.

Vergessen wir aber auch nicht – bei der Wahl am 28. Jänner 2018 kommt es auf jede Stimme an.

In diesem Sinne wünsche ich Allen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2018 – mögen gute Wünsche in Erfüllung gehen.

**Euer Bürgermeister
Ing. Alois Vogl**



Ausschuss für Wirtschaft — Verkehr — Sicherheit – Raumordnung



Weihnachten – Eine Zeit der Stille und Besinnung, bis jemand auf die Idee kam, dass Geschenke sein müssen.

Erneut naht nun die Weihnachtszeit – ursprünglich gedacht als eine

Zeit der Besinnung, Ruhe und der Gemeinsamkeit.

Heutzutage erinnert die Vorweihnachtszeit wohl eher an einen Wettlauf oder Wettkampf wer die tollsten und besten Geschenke ergattert, die allermeisten Weihnachtsmärkte besucht und wohlbehalten durch das allgemeine Punsch- und Glühweintrinken kommt.

Diesmal möchte ich uns allen einfach nur eine schöne Zeit mit den Menschen, die wichtig sind und ihnen etwas bedeuten, wünschen.

Und vor allem auch die Ruhe, diese Zeit zu genießen!

Herzlichst

Irene Köszali

Obfrau Ausschuss Wirtschaft - Verkehr – Sicherheit – Raumordnung

Jagdpatchauszahlung

Der Jagdpacht 2018 für die Genossenschaftsgebiete Kapelln und Thalheim wurde bei der Gemeindegasse hinterlegt.

Gemäß § 37, Abs. 3, des NÖ Jagdgesetzes 1974, LGBL.Nr. 6500 i.d.g.F. liegt der Jagdpachtverteilungsplan in der Zeit von **12. Februar 2018 bis 26. Februar 2018**

während der Parteienverkehrsstunden in der Gemeindegasse zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Anteile können schriftlich beim Gemeindeamt in der Zeit vom 12. Februar 2018 bis 26. Februar 2018 eingebracht werden.

Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt am **5. März 2018 von 8.00 bis 12.00 Uhr** im Gemeindeamt in Kapelln.

Am allgemeinen Auszahlungstag nicht behobene Anteile können bis 31. August 2018 bei der Gemeindegasse während der Amtsstunden behoben werden.

Altstoffsammelzentrum — Sperrmüllentsorgung

Das Altstoffsammelzentrum bei der Kläranlage Kapelln wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Die nächsten **Entsorgungstermine** für das Jahr **2018** sind wie folgt festgelegt: **Freitag, 23. Februar**

und Samstag 24. Februar sowie Freitag 23. März 2018.

Das Altstoffsammelzentrum ist an diesen Terminen jeweils von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Weiters wird seitens der Gemeinde einmal im Jahr ein Hausabholungstermin angeboten. Wir bieten auch

montags vormittags zwischen 08.00 Uhr und 09.00 Uhr einen Entsorgungstermin an.

Hier jedoch nur gegen Voranmeldung am Gemeindeamt !

Der Termin wird Ihnen dann zeitgerecht bekannt gegeben.

Notarsprechstunden

Die Notariatpartnerschaft Kirner-Gruber aus Herzogenburg hält auch im Jahr 2018 jeweils dienstags, wieder AMTSTAGE zu folgenden Terminen ab:

9. Jänner, 13. Feber, 6. März,

10. April, 8. Mai, 5. Juni, 4. September, 2. Oktober, 6. November und 4. Dezember

ACHTUNG: Die Termine finden ab 2018 jeweils von 14.30 Uhr bis

16.00 Uhr nachmittags am Gemeindeamt statt.

Eine erste notarielle Rechtsauskunft erfolgt kostenlos !

Mutter — Eltern — Beratung

Ab Jänner 2018 finden die Mutter-Eltern-Beratungszeiten in Kapelln wie folgt statt:

18. Jänner, 15. Februar, 15. März, 19. April, 17. Mai, 21. Juni, 19. Juli, August keine Beratung, 20.

September, 18. Oktober, 22. November und 20. Dezember.

Die Beratung erfolgt im NÖ Landeskindergarten Kapelln, Petronilaweg 1, 3141 Kapelln.

In der Zeit vom 24. Dezember

2017 bis 6. Jänner 2018 findet keine Mutter — Eltern — Beratung in Kapelln statt.



Der Umweltgemeinderat informiert

RICHTIG HEIZEN

Heizen Sie Ihr Geld nicht zum Fenster hinaus!

Hohe Heizrechnungen, zugige Räume und steigende Energiepreise müssen nicht sein. Bereits durch einfache Maßnahmen kann jeder/jede die Heizkostenrechnung senken und gleichzeitig den Wohnkomfort erhöhen.

Richtig Lüften

In der Heizsaison sollte man besonders auf das persönliche Lüftungsverhalten achten: Zu wenig Lüftung kann zu Schimmel führen, zu viel oder falsches Lüften zu hohen Energiekosten. Richtig Lüften bedeutet einmal pro Stunde für kurze Zeit Stoßlüften, auf keinen Fall sollten die Fenster nur gekippt werden. Je kälter und windiger es draußen ist, desto kürzer kann die Lüftungsdauer sein: Feuchte, verbrauchte Innenluft wird möglichst rasch gegen kalte, trockene Außenluft getauscht.

Heizsystem optimieren

Wenn die Heizkörper gluckern oder gar nicht warm werden, hilft

entlüften: Einfach das entsprechende Ventil an jedem Heizkörper bei eingeschalteter Heizung mit einem Entlüftungsschlüssel so lange öffnen, bis die Luft entwichen ist. Entlüftungsschlüssel gibt es in jedem Baumarkt. Unbeachtete Energiefresser sind ungedämmte Heizungsrohre. Durch das Dämmen der Heizungsrohre gelangt die Wärme genau dorthin, wo sie gebraucht wird: In die Wohnräume! Das Dämmmaterial ist sehr günstig und kann selbst angebracht werden.

Idealtemperatur für jedes Zimmer

Nicht alle Räume müssen gleich stark beheizt werden: In Wohnräumen liegt bei alten Gebäuden die Wohlfühl-Temperatur bei etwa 22 °C, am Gang, in Schlaf- und Abstellräumen kann die Temperatur abgesenkt werden. Wenn ungenutzte Räume genauso beheizt werden wie Aufenthaltsräume, geht viel wertvolle Energie verloren.

Die Absenkung der Raumtemperatur um nur 1°C bringt bereits eine Energieersparnis von 6 Prozent!



GGR UGR Wolfgang Grünsteidl

Ein Thermostatventil hilft die Temperatur in jedem Zimmer zu regulieren: Das Ventil dreht die Heizung ab einem bestimmten, eingestellten Richtwert einfach ab! Bei zu kalten Räumen wird meistens professionelle Hilfe gebraucht, die Ursachen können von einer schlecht eingestellten Heizkurve bis zur fehlenden hydraulischen Einregulierung reichen.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2018.

NÖ Heizkostenzuschuss 2017/2018



Der einmalige Heizkostenzuschuss kann für die Heizperiode 2017/2018 noch bis zum 30. März 2018 beim Gemeindeamt beantragt werden.

Die Auszahlung in der Höhe von EUR 135,— erfolgt dann direkt

durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- Ausgleichszulagenbezieher und – bezieherinnen
- Bezieher und Bezieherinnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- Bezieher und Bezieherinnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind

und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

- Bezieher und Bezieherinnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Wahlservice zur Landtagswahl 2018

Am 28. Jänner wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2018“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl landesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekouvert. Doch was ist mit all dem zu tun? Zur Wahl im Wahllokal bringen



Sie den personalisierten Abschnitt und einen Ausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekouvert oder elektronisch im Internet. Mit dem perso-

nalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 24. Jänner 2018 24 Uhr. Die Zustellung erfolgt nachweislich und als eingeschriebene Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 28. Jänner 2018, 06:30 Uhr, bei der Gemeinde einlangen.

Wahllokal:
Kindergarten Kapelln
Petronillaweg 1, 3141 Kapelln
Wahlzeit: 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr



HAASFINANZ

IHR VERSICHERUNGSMAKLER UND PENSIONSEXPERTE

Ein Vergleich der sich lohnt ...

... garantiert gut und günstig versichert!



IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch wünscht Ihnen Ihr
Versicherungsmakler - Mario Haas

0660 / 73 55 314 - mario.haas@haasfinanz.at - 3141 Kapelln, Ahorgasse 1/1

www.haasfinanz.at

www.maklergruppe.at

Über 250 Ehrenamtliche beim „Tullner Gartenjahr 2017“ geehrt



Das Tullner Gartenjahr 2017 stand ganz im Zeichen von großen Veranstaltungen wie dem LEADER Regionsfest auf der GARTEN TULLN oder den gartenFESTWOCHEntulln, die die „Ökologisierung der Gärten und Grünräume in der Gartenregion Tulln“ in den Mittelpunkt rückten. Ende November lud die Aktion „Natur im Garten“ in Kooperation mit dem LEADER-Management Regionalentwicklungsverein Donau NÖ-Mitte, der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, der Stadtgemeinde Tulln und der GARTEN TULLN die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die sich im Jahr 2017 engagiert haben, ins Atrium der Stadtgemeinde in Tulln. Dort wurden sie von Landesrat Karl Wilfing für ihr Engagement geehrt.

Weiter wurde ein Ausblick auf den Gartensommer Schwerpunkt 2018 „GREEN ART – eine Stadt wächst über sich hinaus“ gegeben.

„Ohne ehrenamtliche Unterstützerinnen und Unterstützer ist diese Vielzahl an Aktivitäten nicht möglich. Heute gilt es, diesen tatkräftigen Personen ein großes Dankeschön auszusprechen, denn sie widmen nicht nur ihre Freizeit, sondern helfen, die Idee des ökologischen Gartelns weiter zu transportieren“, so Landesrat Karl Wilfing.

Die Veranstalter luden die 250



Bei der Ehrung mit dabei waren die „Natur im Garten“ Geschäftsführerin Christa Lackner, Vizebürgermeister Franz Rödl, Bernhard Schröder-Geschäftsführer der Donau NÖ Tourismus GmbH, Rebecca Figl-Gattinger, LR Karl Wilfing, Franz Redl-Obmann LEADER Region Donau NÖ-Mitte, Claudia Eder, Emma Gschwandtner, Petra Thoma, Franz Gruber und Michaela Rödl (von links)
Fotocredit: „Natur im Garten“

freiwillige Helferinnen und Helfer in das Atrium in Tulln ein. „Niederösterreich genießt in Europa den Ruf als ökologisches Gartenland Nummer 1. Alle freiwilligen Unterstützerinnen und Unterstützer tragen zu diesem Erfolg bei. Auch pflegen hierzulande nachweislich über 15.000 Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner entsprechend unseren Kriterien ohne Pestizide, chemisch synthetische Düngemittel und Torf – mehr als sonst wo in Europa“, dankt „Natur im Garten“ Geschäftsführerin Christa Lackner.

Das Thema „Ökologischer Garten“ wird nicht nur in der Bevölkerung immer wichtiger, sondern gewinnt auch für den heimischen Tourismus zunehmend an Bedeutung: „Die gartenFESTWOCHEntulln fanden 2017 erstmals mit Beteili-

gung der Region Wagram und Tullner Donauraum im Rahmen eines LEADER Projektes statt. Sie waren ein voller Erfolg und zeigen, wie auch viele weitere Projekte, das große Potenzial für unsere Region auf. Das große ehrenamtliche Engagement ist ein wichtiger Baustein, um den Tourismus in der Gartenregion Tulln nachhaltig zu stärken“, weiß Bernhard Schröder, Geschäftsführer der Donau NÖ Tourismus GmbH.

Auch für unsere Gemeinde wurden Ehrungen ausgesprochen.

Eine Abordnung war stellvertretend für die Geehrten in Tulln vertreten.

Den ausgewählten Personen werden im Rahmen des Neujahrsempfangs 2018 die Ehrungsurkunden überreicht.

Abholung von Müllsäcken

Die Bewohner der Katastralgemeinden Kapelln und Rassing werden ersucht, sich die gelben Säcke für Verpackungsmaterial für 2018 in den nächsten Tagen am Gemeindeamt abzuholen.

Die Maisstärkesäcke und der Abfuhrkalender 2018 liegen ebenfalls zur Abholung bereit.

Die Bewohner der übrigen Ortschaften erhalten den Abfuhrkalender bzw. gelbe Säcke jeweils vom

Ortsbesorger.

Den NÖLI für das Altspeiseöl erhalten Sie ebenfalls kostenlos am Gemeindeamt.



Jungbürgerfeier 2017 — Marktgemeinde Kapelln unter den TOP 10



Bei der Jungbürgerfeier 2017 mit dabei waren Julia Burger, Nicole Bichler, Julia Halbmayr, Cornelia Riederer, Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Patricia Schinnerl, Lisa Schmied, Carolina Klaus, Viktoria Günsthofer (1. Reihe von links) sowie Lorenz Klaus, Daniel Nagl, Christina Hell, Michael Schubert, Paul Thoma, Katharina Thoma, Jonas Wallner, Florian Gößl, Marie-Christine Rödl, Fabian Sattler, LR Mag. Karl Wilfing, Bezirkshauptmann Josef Kronister, Johannes Strobl, Prälat Josef Wansch, Ernst Sachs, Lukas Riederer, Marcel Nährer, Georg Ofner, Markus Schweiger, Jugendgemeinderat Michael Hell und Amtsleiterin Claudia Eder
Foto: Christian Gößl

Gemeinde vergab Auszeichnungen für vollendete Schul- und Studienabschlüsse

Jugendgemeinderat Michael Hell konnte anlässlich der Jungbürgerfeier in Kapelln zahlreiche Fest- und Ehrengäste im Musikheim begrüßen.

Allen voran Bezirkshauptmann Josef Kronister, den Hausherrn und Bürgermeister Ing. Alois Vogl, sowie Vizebürgermeister Franz Rödl mit den anwesenden Gemeinderäten und Gemeindebediensteten.

Für die Pfarre überbrachte Prälat Josef Wansch die Grußworte.

Ein besonderer Gruß erging auch an Ehrenbürger Josef Schmied und den Altbürgermeister Florian Baumgartner.

Beim Fest der Jugend durfte natürlich auch die Landjugendleitung von Kapelln unter der Leitung von Simon Kaiblinger und Lena Wallner nicht fehlen.

Als Festredner konnte Michael Hell Landesrat Mag. Karl Wilfing begrüßen, welcher in seiner Ansprache Kapelln zur traditionellen Jungbürgerfeier gratulierte. Von den 573 NÖ Gemeinden werden in

ca. 80 Gemeinden noch solche Feierstunden abgehalten. Kapelln gehört zu den TOP 10 dieser Gemeinden, wo die Jugendlichen in einem derart festlichen Rahmen ausgezeichnet werden.

Für das Jugendreferat des Landes NÖ war Ernst Sachs anwesend.

Bezirkshauptmann Kronister hob in seiner Ansprache die Wertschätzung der Jugend hervor, welche auch ihre Zukunft in der eigenen Gemeinde selbst in die Hand nehmen soll.

Seit Jahren ist die Jungbürgerfeier Tradition in der Mittelpunktgemeinde Kapelln. Anlässlich der Jungbürgerfeier werden auch jene Personen geehrt, die im abgelaufenen Jahr die Matura, einen Schulabschluss, sowie ihr Studium abgeschlossen haben. Geladen waren die Jungbürger des Geburtsjahrganges 1999.

Nach der Ehrung der Studienabgänger erfolgte die Angelobung der Jungbürger

Musikalisch umrahmt wurde die Jungbürgerfeier durch ein Ensemble des Musikschulverbandes NÖ Mitte. Im Anschluss an die Feierstunde wurden die Fest- und Ehr-

engäste in das Gasthaus Nährer nach Rassing zum gemeinsamen Essen eingeladen.

Jungbürger

Carolina Klaus, Daniel Nagl, Marcel Nährer, Georg Ofner, Lukas Riederer, Patricia Schinnerl, Paul Thoma und Jonas Wallner

Maturanten

Nicole Bichler, Julia Burger, Viktoria Günsthofer, Lorenz Klaus, Cornelia Riederer, Lisa Schmied, Markus Schweiger und Katharina Thoma

Schulabschluss

Marcel Nährer, Georg Ofner und Paul Thoma

Studienabschluss

Florian Gößl, Bachelor of Science / Engineering

Julia Halbmayr, Bachelor of Arts / Publizistik und Kommunikationswissenschaft

Christina Hell / Bachelor of Science / Agrarwissenschaft

Marie-Christine Rödl, Lehramt Mathematik und Spanisch

Johannes Strobl, Bachelor of Science / Chemie

Fabian Sattler, Bachelor of Science / Wirtschaftsinformatik

NEU: Schulische Nachmittagsbetreuung an der Volksschule

Ab dem Schuljahr 2017/18 wird die VS Kapelln als Ganztages-schulform „Schulische Nachmittagsbetreuung“ geführt.

Nach dem Unterricht ist für die jüngeren Schüler Zeit zum freien Spielen, dann gibt es ein gemeinsames Mittagessen.

Anschließend findet die Lernstunde statt, in der die Hausübungen erledigt werden.

Danach ist noch Zeit für Bewegung im Turnsaal oder im Freien, zum Basteln und Zeichnen im gelenkten Freizeitbereich. Dabei wird den Kindern oft die Zeit zu kurz.

Die Schüler und Schülerinnen werden in sehr guter Zusammenarbeit von der Freizeitpädagogin Melissa Dogan und in den Lernstunden von Lehrerinnen der Schule betreut.



Das Lehrerteam der Volksschule Kapelln, sowie die Kinder mit Melissa Dogan (rechts) freuen sich über die neue „Schulische Nachmittagsbetreuung“. Foto: ZVG

Bei der Umsetzung wurde und wird die Schule sehr gut von der Gemeindeverwaltung Herrn Bürgermeister Ing. Alois Vogl, der Gemeinderätin Petra Thoma, der Amtsleiterin Claudia Eder, ihrem Team und den Gemeindebediensteten unterstützt. Alle an der Schule tätigen Perso-

nen schauen darauf, dass alles gut funktioniert und freuen sich, dass sich unsere Schüler auch am Nachmittag in der Schule wohlfühlen. Infos zur schulischen Nachmittagsbetreuung sowie Anmeldungen dazu sind jederzeit in der Volksschule Kapelln möglich.

Schulfreiraumexkursion als Entdeckungsreise und Ideenbringer



Am Foto Direktorin Christine Zijlstra von der Volksschule Hausleiten, Martina Strobl vom Familienland NÖ sowie Landschaftsplaner DI Rudolf Wagner, VD Edith Jagodic und Petra Thoma. Foto: ZVG

Im Rahmen der Förderaktion „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“ durften VS Direktorin Edith Jagoditsch und GRR Petra Thoma mit dem NÖ Familienland zur Exkursion zu einer Auswahl an Niederösterreichs gelungensten Schulfreiräumen mitfahren. Es standen die Schulstandorte VS Hausleiten, VS Stockerau, VS Auersthal, NNÖMS Asparn an der Zaya und die VS Laa an der

Thaya am Programm. Wir konnten dabei auch viele Ideen für unsere schulische Nachmittagsbetreuung mitnehmen.

Diese Schulfreiraumexkursion war für uns eine gute Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch, ein Ideenbringer für die Gestaltung am eigenen Schulstandort Kapelln.

Im Rahmen dieser Aktion sind bereits über 40 Schulfreiräume errichtet worden.

„Emilflaschen“ für die Kinder der 1. Klasse Volksschule

Die Schulkinder der 1. Klasse Volksschule Kapelln freuten sich über die neuen Glastrinkflaschen, die ihnen der GVV St. Pölten geschenkt hat.

"Mit der Verteilung der EMIL Flaschen setzt der GVV St. Pölten ein Zeichen zur Abfallvermeidung. Es ist unheimlich wichtig Bewusstsein bei den Jüngsten unserer Gesellschaft zu erzeugen. Wenn die

Schüler statt Einwegflaschen die EMIL Flasche benutzen, lassen sich rund 180 PET-Wegwerfflaschen pro Schüler vermeiden. Wir finanzieren diese Flaschen damit Abfallvermeidung an den Volksschulen nicht nur gelehrt, sondern auch praktisch gelebt wird.", so der Abfallberater Markus Punz. Foto: ZVG



Plakettenverlängerung für Gesunde Gemeinde Kapelln



**LH Mikl-Leitner/
LR Schleritzko:**
„Gesundheit dort
fördern, wo die
Menschen ihren
Lebensmittel-

punkt haben!“

Am 14. November fand im Auditorium Grafenegg die Festveranstaltung „Gesunde Gemeinde« trifft »tut gut«-Wirt“ statt. Im Zentrum standen die Vernetzung der beiden Programme der Initiative »Tut gut« sowie die Auszeichnung von Gemeinden und Wirten, für die Entwicklung und Umsetzung gesundheitsfördernder Angebote.

Insgesamt erhielten 14 »Gesunde Gemeinden« die Grundzertifizierung und 80 »Gesunde Gemeinden« die Plakette verliehen. Das Grundzertifikat kann erreicht werden, wenn die Struktur- und Prozessqualität der Arbeit in den Gemeinden gestärkt wird. Dafür müssen mindestens 8 von 10 Kriterien erfüllt werden. Die Grundzertifizierung gilt als Grundlage für die Vergabe der Plakette. Die Plakette erhalten Gemeinden, die sich nach der Grundzertifizierung weiterhin mit der Verbesserung ihrer Gesundheitsvorsorgemaßnahmen beschäftigen.

Kapelln erhielt bereits im Jahre 2015 die Plakette als Auszeichnung für besondere Leistungen im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention bis zum Jahr 2017. Um die Plakette zu verlängern, war die Absolvierung eines Workshops zum Thema Projektmanagement im Setting Gemeinde, sowie



Plakettenverleihung mit Christa Rameder, LR Ludwig Schleritzko, Claudia Eder, Petra Thoma, Silvia Göß mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Alexandra Kappl als Leiterin der Initiative "Tut Gut" (von links).
Foto: ZVG

die Beschreibung eines Gesundheitsprojektes in der Gemeinde, erforderlich. Arbeitskreisleiterin Petra Thoma und Silvia Göß haben dieses in Angriff genommen und so wurde die Gesunde Gemeinde Kapelln am 14. November mit der Plakette für den Zeitraum 2018 bis 2020 ausgezeichnet.

Abgerundet wurde der vernetzende Abend mit einem Auftritt des Gesundheitskabarettisten Ingo Vogl, welcher auch im kommenden Frühjahr in Kapelln vertreten sein wird. Die Gesunde Gemeinde Ka-



Silvia Göß und Petra Thoma (Bildmitte) freuen sich über den gewonnenen Auftritt von Gesundheitskabarettisten Ingo Vogl (rechts) in Kapelln. Als Glückssegerl fungierte Christa Kummer (links im Bild).
Foto: ZVG

pelln wurde bei der Verlosung als Gewinner gezogen und somit geht der Auftritt des Gesundheitskabarettisten Ingo Vogl nach Kapelln.

www.zählerdaten.at - die moderne Form der Zählerdatenerfassung



Einfach und bequem findet heuer wieder die Zählerdatenerfassung statt. Sie können über Ihren Internet-Browser das Wasserablesse-Service

aufrufen. Mit der EDV-Nummer aus der Abgabebuchhaltung der Zählernummer erfolgt die Authentifizierung. Nun kann einfach der neue Zählerstand erfasst werden. Der errechnete Verbrauch wird

anschließend zur Information angezeigt — die Zählerdatenerfassung ist damit für den Steuerpflichtigen erledigt ! **Genauere Infos erhalten Sie noch am Ende des Jahres mit der Wasserablessekarte.**

Übergabe einer Teilspende für Grünsteidl Elias



Zu seinem 60-er gab es für den Hüttenwirt vom Mittelpunkt - Wolfgang Grünsteidl - eine nette Überraschung von einigen seiner treuesten Gäste. **Die Übernahme der Bewirtung für einen Tag.** Die vielen Besucher wurden mit Blunzen- Eierspeis-, Fleisch- und Aufstrichbroten, sowie selbstgebackenen Kuchen und gekühlten Getränken verwöhnt und haben den perfekt organisierten Tag sichtlich genossen. Der Reinerlös wurde für wohltätige Zwecke in Kapelln gespendet. Ein herzliches Dankeschön für die Übernahme der Bewirtung.

Am Foto: Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Franz Burger, Wolfgang Grünsteidl, Gerhard Summerer, Birgit Hofbauer, Astrid Zederbauer, Hannes Trimmel, Julia Burger und Manuel Füllerer.
Foto: Christian Gölb

In der Mitte dieser Gemeindezeitung finden Sie den Veranstaltungskalender mit einer Info über die wichtigsten Termine 2018 ! Diese Info herausnehmen und aufheben !




TIPP:
kostenlose Energieberatung unter 0800 800 333

Seien Sie dabei!

E-TEAM

Lernen Sie jetzt Ihren regionalen EVN Energieberater kennen!



Mehr auf evn.at/energieberatung

Sendungen bequem elektronisch empfangen

Die Anzahl jener Bürgerinnen und Bürger, die gerne elektronisch kommunizieren, ist ständig im Steigen. Die Marktgemeinde Kapelln trägt dieser Entwicklung Rechnung und bietet ab nun verstärkt die Möglichkeit an, Sendungen von der Gemeindeverwaltung elektronisch empfangen zu können. Dieses Service ist für die Empfänger natürlich kostenlos!

Der Versand der Post erfolgt direkt per E-Mail an die Empfänger. Damit sind keine Zugangsdaten erforderlich und die Post der Gemeinde wird über die gewohnte E-Mail-Schiene angeliefert.

Wenn auch Sie in Zukunft Post von der Gemeinde per E-Mail empfangen wollen, steht Ihnen über die Homepage der Marktgemeinde Ka-

pelln ein Formular für die Einverständniserklärung zum Download zur Verfügung. Wir benötigen von Ihnen nur Ihre Kontaktdaten, Ihre EDV-Nummer von der Abgaben- und Gebührenvorschreibung und Ihre Erklärung, dass Sie mit einer elektronischen Zustellung von Poststücken einverstanden sind.

Die Gemeindeverwaltung plant in der ersten Phase für die Abgaben-vorschreibung den elektronischen Versand anzubieten. In der Folge soll das Service dann auch in die anderen Verwaltungsbereiche integriert werden.

Aus rechtlichen Gründen darf die Gemeinde allerdings keine nachweislichen Sendungen per E-Mail zustellen. Diese werden derzeit als RSa- oder RSb-Sendungen versandt. Auch nachweisliche Sendungen können Sie elektronisch erhal-

ten, allerdings ist dazu die Registrierung bei einem behördlichen Zustelldienst (www.meinbrief.at, www.eversand.at, www.postserver.at oder www.brz-zustelldienst.at) erforderlich. Nähere Informationen erhalten Sie über die genannten Web-Adressen. Wir bitten Sie, von der Möglichkeit des elektronischen Empfanges von Gemeinde-Postsendungen Gebrauch zu machen. Sie können damit ein zeitgemäßes Service nutzen und helfen gleichzeitig der Gemeindeverwaltung, Portokosten zu minimieren.

Dieses Service ist bereits im Einsatz und funktioniert einwandfrei. Sollten Sie diese Einverständniserklärung noch nicht am Gemeindeamt abgegeben haben — diese gleich runterladen, ausfüllen und ans Gemeindeamt übermitteln.

Unserer Gemeinde auf Ihrem Smartphone — mit Gem2Go

Jetzt kostenlos herunterladen!

**GEM
2GO**



Das ist mit Funktionen wie unter anderem dem Veranstaltungskalender, dem Heurigenkalender, der Online-Gemeindezeitung, einer digitalen Amtstafel, dem lokalen Branchenverzeichnis, Kartendienst und Navigation oder dem Ärztenotdienst perfekt gelungen.

Bestes Beispiel dafür ist der integrierte Müllkalender, der Sie aktiv an die Müll-Abholung in Ihrer Straße erinnert!

Gem2Go kostenlos nutzen!

Sie finden die App in den Stores von Apple, Google oder Windows. Laden Sie sich Gem2Go kostenlos auf Ihr Smartphone und probieren Sie es aus: lassen Sie sich z.B. über die App an die nächste Veranstaltung in *unserer Gemeinde* erinnern. Und auch den Gästen und Besuchern unserer Gemeinde bietet die Gemeinde-App viele Informationen.

Mehr Infos und den Download gibt es auch unter www.gem2go.at.

Mit Gem2Go ist unsere Gemeinde immer dabei!

Egal, ob zuhause, beruflich unterwegs oder im Urlaub: mit der Info und Service-App Gem2Go verfügen Sie auf Ihrem Smartphone über alle Informationen *unserer Heimatgemeinde*.

Vom richtigen Ansprechpartner bis zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamts. Darüber hinaus ist Gem2Go für ALLE Gemeinden Österreichs verfügbar – mit nur einer einzigen App!

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus der Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr, mobil verfügbar zu machen.

SATELLITENANLAGEN

ELEKTRO TAUCHNER
GmbH u. Co.KG

Anlagenbau - Elektrogeräte - Verkauf u. Service - EDV - Netzwerke
3142 Perschling, Hauptstr. 34 02784 / 2269
3140 Pottenbrunn, Dr. Stegerg. 3 02742 / 42218

Mobil: 0664/8925505 E-Mail: beatrix.weber@elektrotauchner.at

ÖAAB Kapelln lud zum Kürbisfest

Bereits zum 16. Mal lud der ÖAAB Kapelln zum traditionellen Kürbisfest auf die Leopold-Figl-Sportanlage ein.

Bei herrlichem Spätsommerwetter konnten sich die Veranstalter über zahlreichen Besuch freuen. Die Kinderwelt NÖ sorgte für Mitspielprogramme, wo es Mal- und Bastelstation, sowie ein Kinderschminken gab.

Ein Highlight war sichtlich die Hüpfburg.



Jedes Kind hat für einen mitgebrachten geschnitzten Kürbis



Beim Kürbisfest mit dabei waren Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Wolfgang Grünsteidl, ÖAAB-Obmann Christof Dauda mit Miriam, sowie Antonia Lambeck, Magdalena Dauda, Josef Eder und Rebecca Figl-Gattinger (von links).
Fotos: Christian Göllß

ein Getränk erhalten. Kulinarisch wurden die Gäste mit Kürbissuppe, Palatschinken, diversen Broten und Mehlspeisen verwöhnt.

Natürlich durfte auch das Würstlergrillen am Lagerfeuer nicht fehlen.



Mein persönlicher Immo-Rat



Gönnen Sie sich in all dem Lärm der modernen Weihnachtszeit die Ruhe und den Frieden, der Sie in Ihrem Zuhause erwartet, und machen Sie es sich gemütlich mit Ihrer Familie und all Ihren Lieben.

Ich wünsche Ihnen ein Frohes Weihnachtsfest!

Ihre Irene Köszali, akad. IM

0664 22 38 007 | service@ikimmo.at | www.ikimmo.at

Beraten
Bewerten
Vermitteln



Immobilien
Köszali

Prämierung erfolgreicher Niederösterreicherinnen

Landesleiterin LR Bohuslav: „Prämierung erfolgreicher Niederösterreicherinnen und Diplomvergabe an die Politikerinnen von Morgen“

Unter dem Titel „erfolgreich. frau“ stellen Wir Niederösterreicherinnen-ÖVP Frauen erfolgreiche Frauen aus den Bezirken vor und an die Teilnehmerinnen unseres Frauenlehrgangs wurden die Diplome verliehen.

„In Niederösterreich gibt es hunderte Frauen, die auf ihrem Gebiet erfolgreich sind. Dabei kann es sich um innovative Unternehmerinnen handeln, es können auch Frauen sein, die durch freiwillige Tätigkeit ihre Umgebung ein Stück lebenswerter machen, eine Angestellte, die durch ihre Ideen und Engagement ihr Unternehmen besonders positiv dastehen lässt, Sportlerinnen, die Top-Leistungen erbringen oder kreative Künstlerinnen – einfach Frauen aus jedem Gesellschaftsbereich, die außergewöhnliches leisten“, erklärt Wir Niederösterreicherinnen-ÖVP Frauen Landesleiterin LR Petra **Bohuslav**. „In allen unseren Bezirken gibt es mit Sicherheit viele erfolgreiche Frauen, die daher einmal vor den Vorhang gebeten werden sollten. Daher starten wir jedes Jahr die Kampagne „erfolgreich. frau“, bei der außergewöhnliche Frauen nominiert werden und im Herbst von uns Wir Niederösterreicherinnen-ÖVP Frauen ausgezeichnet werden“, so die Landesleiterin weiter.

14 Tage lang konnte über unsere Homepage für die Nominierten ge-

stimmt werden. Die Voting-siegerin Barbara Bürgmayr-Posseth hat in St. Leonhard am Forst eine Greißlerei mit regionalen Produkten eröffnet, welches von der Bevölkerung sehr gut angenommen wird. Mittels Juryentscheidung wurde auch noch Sabina Doria als Siegerin gekürt. Sie ist Mitbegründerin der First Responder im Bezirk Wr. Neustadt, ein Einsatzteam zur raschen Hilfe, die privat alarmiert werden können. Die beiden Siegerinnen dürfen sich über ein Wochenende im la pura women's health resort kamptal gesponsert von VAMED freuen.

„Oft ist es so, dass Frauen für ihre besonderen Leistungen, interessanten Ideen und außergewöhnlichen Aktivitäten nicht genug Anerkennung bekommen. Wir wollen mit dieser Aktion diesen Frauen eine Plattform bieten und sie vor den Vorhang holen“, so Landesleiterin LR Petra **Bohuslav** von Wir Niederösterreicherinnen-ÖVP Frauen. Bei dieser Veranstaltung wurden auch den Teilnehmerinnen unseres Frauenlehrgangs die Diplome überreicht. Der nunmehr 2. Frauen-Speziallehrgang ist eine Initiative von Wir Niederösterreicherinnen-ÖVP Frauen Landesleiterin LR Dr.in Petra Bohuslav in Zusammenarbeit mit der Akademie 2.1, der



ÖVP Frauen

Bildungsakademie der VPNO. In praxisnahen Trainingsprogrammen, die auf fünf Module aufgeteilt sind, wird mit politischen Tipps, best practice Beispielen und fundierten, fachlichen Workshops das politische Rüstzeug erlernt und verfeinert. „Der Frauenlehrgang ist ein Instrument, um noch mehr Frauen an die politische Arbeit heranzuführen, sie bestens zu schulen, um sie fit für die politische Arbeit in den Gemeinden und auf Landesebene zu machen, erklärt **Landesleiterin LR Petra Bohuslav**.

Ausgezeichnet wurden auch insgesamt 5 Wir Niederösterreicherinnen Gruppen, die heuer die meisten Mitglieder geworben haben. Sieger wurde Hagenbrunn, die zwei 2. Plätze gingen an Tulbing und Wolkersdorf und die zwei 3. Plätze an Kapelln mit Rebecca Figl-Gattinger und St. Margarethen.



Kindersachenflohmarkt wurde gut angenommen



Aus einer Vielfalt an Kindersachen konnten die Besucher des bereits traditionellen Kinder-Sachen-Flohmarkt der "WIR NIEDERÖSTERREICHERINNEN Kapelln" auswählen. Diesmal wurden auch

weitere alltägliche Artikel angeboten.

Am Foto v.l.n.r.: Isabell Stöger, Gemeindeleiterin "Wir Niederösterreicherinnen" Kapelln Rebecca Figl-Gattinger, Manuela Arnauer

Fotos: ZVG

Sternsingeraktion 2018

20-C+M+B-18



Zum Jahreswechsel bringen die Sternsinger/innen die Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr. Mit den Spenden der österreichischen Bevölkerung werden jährlich rund 500 Sternsinger-Projekte in 20 Ländern Afrikas, Asiens und

Lateinamerikas unterstützt. Bei der Aktion 2018 steht Nicaragua im Vordergrund. Bitte nehmen Sie die Sternsinger freundlich auf und unterstützen Sie ihren Einsatz für Menschen in Not.



Weihnachtslicht

Mit dem Entzünden der Kerzen am Weihnachtsbaum leuchtet die Freude am Christfest in uns hinein. Möge uns das Herz aufgehen in der Erwartung, dass das Geschenk der Liebe sich in uns entfalten und unsere Seele mit tiefem Glück durchdringen will. Wir dürfen darauf vertrauen, dass wir von Tag zu Tag von Nacht zu Nacht, von einem lichten Stern begleitet werden.

Christa Spilling-Nöker



„Wir radl'n in die Kirche“ - Mit dabei waren von links nach rechts: Fredi Huber, Jonas Lambeck, Franz Huber, Verena Lambeck, Antonia Lambeck, Msgr. Dr. Gottfried Auer, Veronika Lambeck, Rosa Harm, Bgm. in Ruhe Florian Baumgartner, Christiana Baumgartner, Elias Rödl, Magdalena Vogl, Elena Schmied
Foto: ZVG



Schon zur Tradition geworden ist die **Hubertusmesse** in Rassing. Die Hl. Messe wird von der Jagdgesellschaft Kapelln organisiert und von den Jagdhornbläsern musikalisch mitgestaltet.
Foto: ZVG

Termine – Pfarre für Gemeindezeitung Weihnachten 2017

24.12. keine Morgenmesse
15.00 Uhr Kindermette
22.00 Uhr Christmette – mitgestaltet vom Singkreis danach Turmblasen und Glühwein der Landjugend

25.12. 8.30 Uhr Festgottesdienst - Christtag

26.12. 8.30 Uhr Festgottesdienst - Stefanitag – mitgestaltet vom Musikverein

27.12. 19.00 Uhr Hl. Messe mit Johannesweinsegnung

31.12. keine Morgenmesse
15.00 Uhr Jahresschluss – Dankmesse, anschließend Punsch und Tee der Familie Graßl für einen sozialen Zweck in der Pfarre

01.01 9.30 Hl. Messe

02.01. Sternsingen in den Katastralen

03.01. Sternsingen Kapelln

06.01. 8.30 Uhr Festgottesdienst – Erscheinung des Herrn (Drei Könige) mitgestaltet vom Singkreis

02.02. 19.00 Hl. Messe - Lichtmess

Schneeräumung und Streupflicht — Pflichten der Anrainer



Der Winter wird auch dieses Jahr nicht aufzuhalten sein.

Im Ortsgebiet müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen.

Bei Schnee und Glätte müssen sie diese auch streuen. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und

bestreut werden.

Uneingeschränkt müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften und Verkaufshütten dafür sorgen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenutzerinnen/andere Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden.

Wird die Schneeräumung und die Entfernung von Dachlawinen z.B. einem Schneeräumungsunternehmen übertragen, treffen dieses die genannten Pflichten.

Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden.

Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt die Liegenschaftseigentümerin/der Liegenschaftseigentümer eine Bewilligung.

Um Kenntnisnahme wird ersucht.

Musikschulverband NÖ Mitte informiert

VORSCHAU AUF DAS JAHR 2018

60 Jahre Musikschulwerk Niederösterreich

Die landesweite Feier am 4. Mai 2018 steht unter dem Slogan:

Musikschule macht FreuNde“.

Was uns als MusikschullehrerInnen zur Frage führt: Wer alles sind „Freunde“ unseres Musikschulverbandes? In meinen nunmehr 26 Jahren, die ich zuerst in Weissenkirchen und später in den Gemeinden Kapelln, Perschling und Würmla arbeite, sind mir persönlich unglaublich viele, musikalisch interessierte und wohlgesonnene Menschen begegnet. Viele haben selbst ein Instrument, Tanz oder Gesang gelernt oder ermöglicht, dass ihre Kinder in die Musikschule gehen. Aber auch bestehende Vereine wie Chöre, ob Kirchen- oder Laienchöre sowie Musikvereine haben uns auf unserem Weg nicht nur musikalisch begleitet. Nicht zuletzt aber haben auch Persönlichkeiten unserer Gemeinden vor vielen Jahren schon am Aufbau der Musikschule mitgearbeitet, um für alle die Möglichkeit zu schaffen, ihren Kindern einen professio-



nellen Unterricht zu ermöglichen. Hier seien die Zwillinge Alfred und Peter Nussbaumer, stellvertretend für viele dieser Freunde genannt. Aber auch jene Persönlichkeiten, die heute so viel für die Musikschule tun, möchte ich nicht unerwähnt lassen: es sind dies der Obmann Reinhard Breitner und seine Amtskollegen Alois Vogl und Anton Priesching, und nicht zu vergessen die Mitglieder des Elternverein und seine Obfrau Rebecca Figl-Gattinger. Auch fällt mir auf Anhieb Marianne Hirschböck ein, die mit ihrem charismatischen Wesen so viel zur Gemeinschaft zwischen Chor und Musikschule beiträgt.

Es ist eine sehr befruchtende Arbeit, die ein grundsätzlichen Vertrauen in das Können des jeweils anderen voraussetzt und deren Er-

folg sich in den tollen Aufführungen zu vielen Anlässen, am Foto der Auftritt bei der Jungbürgerfeier, zeigt.

Für unser Programm „*Musik macht FreuNde*“ möchte ich alle einladen, zusammen mit uns zu feiern und zu musizieren. Geplant ist ein Gemeinschaftskonzert am 05. Mai 2018, an dem alle, die sich uns, sprich der Musikschule freundschaftlich verbunden fühlen, beteiligen können. Wer daran interessiert ist, möge sich bitte bei mir unter der Nummer: 0660/6379265 melden!

Für das Jahr 2018 wünsche ich allen Leserinnen und Lesern ein friedvolles, glückliches Jahr und viel Freunde und Zufriedenheit!

**Mag. Petra Kovacic
Musikschulleiterin**

NÖ Rekord Windradschraubenweitwurf am Mittelpunkt von NÖ

Traditionell lud die Marktgemein- de Kapelln am 26. Oktober zum Saisonende am Themenweg ein. Charakteristisch für diesen Tag ist eine Wanderung.



Zahlreiche Besucher sind der Ein- ladung gefolgt und trafen sich beim Windrad WKA4 der Wind- kraftanlage Pottenbrunn IV mit der Nr. 300703, welches aus diesem Anlass geöffnet wurde. Mag Stefan

Hantsch vom Windpark Potten- brunn IV informierte die Besucher über den Windpark und stand für Fragen und Antworten zur Verfü- gung.

Im Anschluss an die Besichtigung marschierten die rund 80 Besucher bei herrlichem Spätsommerwetter zum 5 km entfernten Mittelpunkt von NÖ. Hier erwartete die Besu- cher ein tolles Abschlussprogramm für Erwachsene und Kinder. So- phie Angerer und Johanna Früh- wald von der IG Windkraft hatten für die Kleinsten ein tolles Rah- menprogramm vorbereitet. So gab es eine Ballwurfstation, Dosen- schießen, Riesenseifenblasen, Windradkappen basteln und noch vieles mehr. Mit dem Windrad- pass, wo die absolvierten Stationen eingetragen wurden, erhielten die Kinder nach Vollendung der Stati- onen ein Geschenk. Für die Erwachsenen stand ein Schraubenweitwurf mit einer 4,7 kg schweren Windradschraube am Programm. Hier gab es, aufgrund des großen Andranges schließlich drei Wertungen. Bei den Männer gelang sogar ein neuer NÖ Rekord im Windradschraubenweitwurf. Michael Schötzer aus Kapelln er- reichte den neuen Rekord mit einer Weite von 15,8 m.

Am Foto der Gewinner Michael Schötzer (links) mit Mag. Stefan Hantsch vom Windpark Potten- brunn.



Aber auch ein Wochenendurlaub wartet auf den Gewinner.

Die Damenwertung gewann Margit Fritz mit einer Wurfweite von 7,5 m, sowie die Kinderwertung Ferdi Neumayer mit einer Weite von 6,4 m.

Wolfgang Grünsteidl und sein Team sorgten an diesem Tag für das leibliche Wohl der Besucher.

Fotos: ZVG

Berg- und Naturwacht lud zur Familienwanderung

Bei herrlichem Spätsommerwetter lud der Obmann der Berg- und Naturwacht Kapelln Johann Pelz zur Familienwanderung ein. Treff- punkt war das Gasthaus Nährer in Rassing, von wo es mit Fahrge- meinschaften Richtung Paudorf losging. Die leichte Wanderung führte durch schattige Wälder zu den Mammutbäumen. Nach einer kleinen Rast ging die Wanderung wieder zurück nach Paudorf. Beim Heurigen Fink in Krustetten ließ man die Wanderung bei einer guten Jause und einem Achterl Wein ausklingen. Foto: ZVG



Veranstaltungskalender MARKTGEMEINDE KAPELLN



Jänner 2018

02. Jänner	Sternsingen, Katastralen
02. Jänner	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
03. Jänner	Sternsingen Kapelln
06. Jänner	Neujahrsempfang 10.00 Uhr Musikheim
06. Jänner	Gemeindeball 20.00 Uhr Gasthaus Nährer
09. Jänner	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
13. Jänner	ÖVP Rückholaktion Christbäume
14. Jänner	Pfarrkaffee im Anschluss an die Hl. Messe
14. Jänner	Generationenfascching 14.00 Uhr Musikheim
16. Jänner	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
16. Jänner	Kindergarteneinschreibung 13.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
18. Jänner	Jahresrückblick Seniorenbund
18. Jänner	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
19. Jänner	Musikantenstammtisch 19.00 Uhr Heuriger Ruthmair
21. Jänner	Winterzauber am Mittelpunkt von NÖ
23. Jänner	Volksschule Kapelln — Schuleinschreibung
27. Jänner	Ball der FF-Kapelln 20.00 Uhr GH Nährer, Rassing

Februar 2018

04. Februar	Faschingskonzert Musikverein GH Nährer, Rassing 14.30 Uhr
06. Februar	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
11. Februar	Pfarrkaffee im Anschluss an die Hl. Messe
13. Februar	Jahreshauptversammlung Seniorenbund
13. Februar	Notariatsamtstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
15. Februar	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
16. Februar	Mitgliederversammlung FF-Kapelln
20. Februar	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
21. Februar	WIP Jahreshauptversammlung
23. Februar	ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
24. Februar	ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

März 2018

03. März	Mittelpunktweinkost Musikheim
03./04. März	FCK Flohmarkt im Sportheus
06. März	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
06. März	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
11. März	Fastensuppe im Anschluss an die Hl. Messe
11. März	Verkauf und Ostermarkt WIR NIEDERÖSTERREICHERINNEN
	Verkauf von Palmbuschen WIR NIEDERÖSTERREICHERINNEN
14. März	Problemstoffsammlung
15. März	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
17. März	Gemeindeputztag
18. März	Kindersachen-Flohmarkt WIR NIEDERÖSTERREICHERINNEN
20. März	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
23. März	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

April 2018

03. April	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
04. April	Tagesausflug Seniorenbund
08. April	Pfarrkaffee im Anschluss an die Hl. Messe
10. April	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr
14./15. April	Flohmarkt im Arkadenhof Gattinger
17. April	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
18. April	WIP Abend
19. April	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
27. April	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
28. April	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mai 2018

01. Mai	Saisoneroöffnung am Themenweg, Hütte am Mittelpunkt von NÖ geöffnet
03. Mai	Muttertagsfahrt Seniorenbund
05. Mai	Tag der Musikschulen – Festkonzert Musikschulverband NÖ Mitte
06. Mai	Florianifeier 08.30 Uhr Pfarrkirche
06. Mai	Blumenmarkt DOERN
08. Mai	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
08. Mai	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
10. Mai	Erstkommunion und Pfarrkaffee
17. Mai	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
19. Mai	Mittelpunktlauf
20./21. Mai	Jugendsporttag mit Sportfest
22. Mai	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
26./27. Mai	FF-Fest Kapelln im Meierhofstadl
26. Mai	Seniorenachmittag FF-Kapelln

Juni 2018

03. Juni	Pfarrfest und Tag der Blasmusik
04. – 08. Juni	5 Tagesfahrt Seniorenbund, Osttirol
05. Juni	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
05. Juni	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
08. Juni	Sonnwendfeuer Tennisverein
09./10. Juni	Flohmarkt im Arkadenhof Gattinger
15./16. Juni	WIP EVENT
17. Juni	Firmung und Agape
19. Juni	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
21. Juni	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
29./30. Juni	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Juli 2018

01. Juli	Bergmesse ÖKB in Rassing 10.00 Uhr
07. Juli	5. Seniorenplatzfest Seniorenbund
11. Juli	Problemstoffsammlung
19. Juli	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
27. Juli	ÖVP Grillfest

August 2018

04./05. August	Flohmarkt im Arkadenhof Gattinger
05. August	IVV-Wandertag
10. bis 12. August	FF-Fest Thalheim
11. August	Seniorenachmittag FF-Thalheim
14. August	Sommerkonzert Musikverein 19.00 Uhr im Pfarrgarten
25. August	UTC Vereinsmeisterschaftsfinale

September 2018

- 01. September Messe am Mittelpunkt 18.00 Uhr
- 04. September Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
- 04. September Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
- 09. September Pfarrkaffee im Anschluss an die Hl.Messe
- 18. September Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
- 19. September WIP Abend
- 20. September Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
- 22. September 5. Seniorenwandertag „Bewegen ist Leben“
- 28. September ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- 30. September Kirchweihfest und Erntedank in Katzenberg

Oktober 2018

- 02. Oktober Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
- 02. Oktober Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
- 07. Oktober Kindersachenflohmarkt WIR NIEDERÖSTERREICHERINNEN
- 10. Oktober Seniorenbund Tagesausflug
- 14. Oktober Pfarrkaffee im Anschluss an die Hl. Messe
- 16. Oktober Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
- 18. Oktober Mutter-Elternberatung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
- 19. Oktober ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- 20. Oktober Kürbisfest des ÖAAB
- 26. Oktober Saisonende am Themenweg

November 2018

- 06. November Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr Gemeindeamt
- 06. November Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
- 08. November Laternenfest Kindergarten
- 11. November Pfarrkaffee
- 14. November WIP Abend
- 17. November FF-Thalheim Herbstball
- 20. November Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
- 22. November Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
- 25. November Jungbürgerfeier 10.00 Uhr Musikheim

Dezember 2018

- 04. Dezember Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
- 04. Dezember Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr Gemeindeamt
- 09. Dezember Pfarrkaffee im Anschluss an die Hl. Messe
- 16. Dezember Weihnachtsfeier Seniorenbund
- 18. Dezember Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- 20. Dezember Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
- 24. Dezember Glühweinausschank LJ nach der Mette
- 28. Dezember bis 31. Dezember Neujahrblasen
- Jahresschluss — Dankmesse 15.00 Uhr

Buschenschanktermine 2018 Kapelln & Langmannersdorf



Lambeck-Musser Unterau 3, 3141 Kapelln Tel. Nr. 02784/2295	19.01. bis 30.01.2018 20.07. bis 31.07.2018
Maria und Alfred Ruthmair Obermiesting 5, 3141 Kapelln Tel. 02784/2261	02.02. bis 19.02.2018 17.08. bis 03.09.2018 09.11. bis 26.11.2018
Karl Öllerer – Alte Mühle Langmannersdorf, 3142 Perschling Tel.. 02784/2920	09.03. bis 25.03.2018 03.08. bis 19.08.2018
s` Kellerstöckl — Hochenthaner Langmannersdorf, Kellergasse Tel. 0676/826682662	10.05. bis 21.05.2018 25.10. bis 04.11.2018
Hütte am Mittelpunkt von NÖ	01.05. bis 26.10. 2018 Sa, So und Ftg. ab 16 Uhr geöffnet
Fam. Figl-Fischelmaier — Mammutkeller Langmannersdorf, Tel. 0676/3579682 Sturmtage	19.04. bis 22.04.2018 12.10. bis 21.10.2018
MITTELPUNKTWEINKOST Musikheim Kapelln	03.03.2018

Der Seniorenbund informiert



Liebe Mitbürger unserer NÖ-Mittelpunktgemeinde Kapelln

Der Seniorenbund kann auf ein erfolgreiches Jahr 2017 zurückblicken. Unsere zahlreichen Veranstaltungen wurden von vielen Mitgliedern besucht oder haben bei unseren Reisen teilgenommen.

Dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Vorstandsmitgliedern und Ortsbetreuern.

Ein besonderer Dank gilt Frau Elisabeth Trimmel für die Organisation vom Gedächtnistraining sowie Herrn Josef Stadler als „Häuptling“ der Schnapserrunde.

Wir konnten heuer unser 40-jähriges Bestandsjubiläum mit zahlreichen Gästen feiern.

Für den würdigen musikalischen Rahmen sorgte der Musikverein Kapelln. Unser Dank gilt dem Spender Herrn Hans Trimmel.

Bei dieser Feier wurden langjährige Mitglieder geehrt sowie aktive Vorstandsmitglieder für ihre verdienstvolle Tätigkeit ausgezeichnet.

Gleichzeitig will ich für unseren Seniorenbund um neue Mitgliedern werben.

Der Seniorenbund ist nicht der letzte Verein im Leben, sondern soll

ein Verein für alle Mitbewohner unserer Gemeinde über 50 sein, bei dem man sich aktiv einbringen kann, sich akzeptiert und verstanden fühlt.

Foto: ZVG

Abschließend wünscht der Seniorenbund allen Gemeindegürgern und Gemeindegürgern ein schönes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2018.



Wolfgang Grünsteidl
Obmann Seniorenbund Kapelln

Terminvorschau:

18.01.2018

Jahresrückblick 2017 Musikheim

05.02.2018

Beginn Gedächtnistraining Musikheim

13.02.2018

Jahreshauptversammlung & Bunter Faschingsnachmittag GH. Nährer




Autorisierter Fachhändler






UNSERE EMPFEHLUNG
STIHL Motorsägen für jeden Anwendungsbereich - egal ob in Haus und Garten oder im Forst - mit Geräten der Marke STIHL fällt das Arbeiten leichter.
Nutzen Sie unser umfangreiches Serviceangebot für Motorsägen und Gartengeräte. Wir schleifen Ihre Sägeketten, Heckenscheren usw. in unserer hauseigenen Werkstätte.

Jetzt auch batteriebetriebene Gartengeräte mit STIHL - Li-Ionentechnologie. Wechselakkus für mehrere Maschinen einsetzbar!





3140 Pottenbrunn, Pergengstraße 3
Tel.: 02742/42 220
Fax: 02742/42 220-40
Email: office@gartentechnik-schoen.at

BERATUNG
VERKAUF
SERVICE
REPARATUR

www.gartentechnik-schoen.at

Bericht der Landjugend Kapelln

Fotos: ZVG

Erntedankfest

Am 08. Oktober fand in unserer Pfarrkirche das Erntedankfest, welches von Pfarrer Dr. Auer zelebriert wurde, statt. Wie jedes Jahr war die Landjugend Kapelln bei der Gestaltung des Festes maßgeblich beteiligt.

Am Mittwoch zuvor trafen sich die motivierten Mitglieder der Landjugend um die Erntedankkrone zu flechten. Am Sonntag wurde diese von der Leitung und deren Stellvertretern in die Kirche getragen. Weitere Mitglieder brachten die Gaben Brot, Wein, Weintrauben, Nüsse, Blumen und ein Getreidekreuz zum Altar. Auch die Fürbitten wurden von der Landjugend vorbereitet. Anschließend fand im Pfarrhaus ein Pfarrkaffee statt.



Wir freuen uns auf ein neues Landjugendjahr



Am 04. November 2017 lud die Landjugend Kapelln zur Generalversammlung ins Musikheim ein. Zahlreiche Ehrengäste, unter diesen Herr Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Feuerwehrkommandanten Thomas Burger, Bauernbundobmann Franz Rödl, Gemeindebäuerin Gerlinde Rödl, Jugendgemeinderat Michael Hell und Bezirksleitung Michaela Eder und Bernhard Bürgmayr, sowie 7 Neuzugänge und natürlich die langjährigen Mitglieder wurden von Leiterin Lena Wallner und Simon Kaiblinger begrüßt. Ein besonderer Dank der Leitung galt allen anwesenden Ehrengästen, welche die Landjugend tatkräftig unterstützen, nicht Minderer allen aktiven Mitgliedern für ihre Hilfe bei traditionellen Festen und Veranstaltungen und deren motivierten Einsatz bei sportlichen Aktivitäten. Nur mit gemeinsamer Kraft

und viel Freude am Schaffen kann ein solches Engagement in der Gemeinde möglich sein. Jugendgemeinderat Michael Hell betont in seiner Rede, wie wichtig die Verwurzelung mit der Heimatgemeinde sei und welche Freude es in ihm hervorrufe gemeinsam mit dieser auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken zu können. Unter der Aufsicht der Bezirksleitung Herzogenburg wurden Lena Wallner und Simon Kaiblinger erneut zur Leitung gewählt. Unterstützung erhalten diese von ihren Stellvertretern Katharina Ruthmair und Lorenz Klaus. Clemens Rödl übernimmt das Amt des Kassiers und die Funktion Kassaprüfer werden von Marina Pregrin und Elisabeth Rödl übernommen. Die Schriftführung übernimmt auch dieses Jahr wieder Carolina Klaus. Voller Tatendrang und Vorfreude startet somit die Landjugend Kapelln in ein neues Landjugendjahr.

Christkönigsmesse

Auch heuer wurde die Christkönigsmesse wieder von der Landjugend Kapelln mitgestaltet. Vor zwei Jahren wurde während der Messe gemeinsam mit allen Mitfeiernden ein Mosaikkreuz gestaltet – als Zeichen der Gemeinschaft. Heuer stand die Messe unter dem Motto „Kostbarkeiten“. Kleine Glassteine und Psalmen wurden an die Kirchenbesucher ausgeteilt. Passend zum Mosaikkreuz fertigte die Landjugend gemeinsam mit den Kindern eine Mosaikkrone an. Außerdem regte eine kurze Meditation unter dem Motto „Wir wollen Jesus sehen“



die Pfarrgemeinde zum Nachdenken an. Aus den gesegneten Feldfrüchten der Erntekrone wurden von den fleißigen Landjugendmitgliedern kleine Sträußchen gebunden. Diese teilten die Mitglieder im Anschluss an die Messe an die Kirchenbesucher aus. Landjugendleitung Simon und Lena berichten: „Diese Tradition gibt es mittlerweile seit über 30 Jahren und wir freuen uns sehr, dass diese so gut in unserer Gemeinde ankommt.“

Bericht der Landjugend Kapelln

Fotos: ZVG

Krampusparty—trotz minus Temperaturen ein voller Erfolg

Am Samstag den 2. Dezember fand die alljährliche Krampusparty der Landjugend Kapelln im Meierhofstadl in Rassing statt.

Nach zahlreichen Stunden der Vorbereitung stand einer hervorragenden Partynacht fast nichts mehr im Wege. Trotz der minus Temperaturen kamen Jung und Alt und ließen sich von den Mitgliedern mit leckerem Glühwein, Punsch und gut gemischten Bargetränken verwöhnen.

Für die richtige Stimmung sorgte auch dieses Jahr wieder das p3-djteam mit

ausgezeichneter Musik und einem tollen Lightsystem. Auch für die Hungrigen wurde gesorgt. Es gab leckere Currywurst, Käsekrainer und Wedges. Durch die selbst angefertigten Öfen, mussten die Gäste nicht frieren.

Nach dieser unvergesslichen Partynacht, die bis in die frühen Morgenstunden andauerte und welche ohne die tatkräftige Mithilfe der Mitglieder nicht möglich gewesen wäre, lässt sich sagen, die gesamte Landjugend blickt mit Freude auf die nächste Veranstaltung.

Alles in allem war die Krampusparty 2017 ein voller Erfolg und wird allen noch lange in Erinnerung bleiben.



Fotos: Landjugend Kapelln

Autohaus
HOFBAUER
www.co.at

**Wir danken für ihr Vertrauen
und wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute
im Neuen Jahr.**

Jahresrückblick LC Kapelln

War schon das Jahr 2016 ein positives Jahr für den Laufclub Kapelln, so darf man heuer erneut auf eine ausgesprochene erfolgreiche Saison mit einigen Highlights zurückblicken:

Als ein Aushängeschild in der regionalen Laufsportszene ging im Mai der „15. NÖ Mittelpunktlauf“



über die Bühne. Mit einem Rekord-Teilnehmerfeld von über 300 Startern durfte man wieder sehr viele Laufbegeisterte aus nah

und fern bei uns willkommen heißen. Der diesjährige Siegerpreis ging nach Deutschland, mit einem Streckenrekord von 25:11,1 min stand Felix Mayerhöfer auf der obersten Stufe vom Siegespodest. Zum Vormerken der Termin für 2018: 19.05.2018 (Pfungstsamstag).

Teilnahmen bei über 150 (!) Laufbewerben gibt es zu vermelden, erstmals war der LC Kapelln heuer in jedem Bundesland am Start. Auch in Deutschland und durch den berufsbedingten Frankreich-Aufenthalt von Peter Prisching jun. war der Name „LC Kapelln“ oftmals in den Ergebnislisten zu le-



sen. Peter Prisching (23), ein waschechter Kapellner, war es auch, der den Laufclub erstmals bei Meisterschaften ver-

treten hat. Bei den im Mai stattgefundenen NÖ Berglauf-Landesmeisterschaften auf den Schöpfl konnte er in einem sehr hochkarätigen Starterfeld einen TOP 10 Platz für die Mittelpunktgemeinde erreichen.

Für das kommende Jahr stehen bereits Teilnahmen bei weiteren Meisterschaften am Programm.

Durch die stetig wachsende Mitgliederzahl – auch heuer gab es erneut eine Steigerung im zweistelligen Bereich - und das regelmäßige gemeinsame Training konnte man 2017 bei den zahlreichen Wettkämpfen in den verschiedenen Altersklassen über 100 Podestplätze erlaufen.

Als weiterer Höhepunkt stand im Juni der Vereinsausflug in die Mozartstadt Salzburg am Programm.

Als Hauptact dieses Ausfluges



stand für viele auch der Start bei den verschiedenen Laufbewerben des „mozart100“. Aufgrund des tollen Feedbacks wird dieser Ausflug im Jahr 2018 seine Fortsetzung finden.

Für Laufinteressierte aller Altersstufen:

Die gemeinsamen Trainingseinheiten erfolgen immer mittwochs (18 Uhr) bei der NÖ Landessportschule in St.Pölten. Im Sommer werden auf der Laufbahn Intervalle trainiert, im Winter entlang einer vermessenen Strecke bei der „NV Arena“ die Grundlagen für die kommende Saison. An den Wochenenden werden neben den Wettkämpfen auch gemütliche Genussläufe in der Region über unsere eigene „WhatsApp“-Gruppe organisiert. Dabei wird auf die individuelle Geschwindigkeit aller Teilnehmer eingegangen und entsprechende Gruppen gebildet. Es würde uns sehr freuen, wenn sich weitere Laufbegeisterte zum Schnuppern melden – Kontaktdaten findet ihr auf unserer Homepage www.lckapelln.at.

Wir wünschen allen hiermit frohe Weihnachten, alles Gute und vor allem Gesundheit im neuen Jahr.

**Rene Schmied
Obmann**

dasleitwerk

ingenieurbüro für energie- und gebäudetechnik
büro für projektmanagement

www.leitwerk.at

Wir suchen ...

- Projekttechniker(in) Elektrotechnik
- Projekttechniker(in) Haustechnik

Hallo Christkind!

Hallo Mein ELBA!

Mein ELBA.
Lernen Sie Österreichs persönliches Finanzportal kennen.

Das Team der Raiffeisenbank in Kapelln wünscht Ihnen

Frohe Weihnachten & Prosit 2018!

Raiffeisenbank Herzogenburg-Kapelln
www.raiffeisen.at/herzogenburg

HERZOGENBURG - INZERSDORF - KAPELLN - MURSTETTEN - WEISSENKIRCHEN

WIP Abend

Am 22. November 2017 fand ein WIP Abend des Wirtschaftsvereins Perschlingtal in der World of Fire von Rauchfangkehrermeister Markus Nentwich statt.

Dankenswerterweise hat Markus Nentwich sein neugestaltetes Firmengebäude im Gewerbepark Perschlingtal samt Lounge Bereich für dieses Unternehmertreffen zur Verfügung gestellt.

Für die Verpflegung sorgte in bewährter Weise das Kellerstöckl Hochenthaler.

Die sehr gut besuchte Veranstaltung war wieder ein Zeichen der guten Vernetzung der WIP Teilnehmer untereinander.

Sowohl die Gemeindepolitik mit den Bürgermeistern aus der Region als auch eine Vielzahl an Gewerbetreibenden nutzt regelmäßig die Treffen des WIP Wirtschaftsvereins Perschlingtal.

Nach der Vorstellung der Veranstaltungsplanung für das Jahr 2018 wurden viele Themen angeregt bis in die Nachtstunden diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht.



Personen Reihe sitzend von links nach rechts:

Eva Hofbauer, Irene Köszali, Markus Nentwich, Anton Handl, Hanns Schubert

Personen stehend von links nach rechts:

Szabolcs Nagy, Gerhard Rettenbacher, BGM Alois Vogl, Andreas Munk, Daniel Weis, Gerald Eder, Andreas Brandstätter, Gerald Hochenthaler, Franz Gruber, Rudolf Breitwieser, BGM Anton Priesching, Stefan Seigner, Mario Haas

Foto: Photo Nagy

GRUBER  PARKETT

VERKAUF • VERLEGUNG • RESTAURIERUNG

3141 Kapelln, Thalheim 19, Tel. 0 27 84/23 84, Fax 0 27 84/77 140, Handy 0676/300 37 13
e-mail: office@gruber-parkett.at www.gruber-parkett.at

volkshilfe.

*DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr!*

**FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN:
PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE**

**Sie möchten zuhause nach Ihren
Vorstellungen leben, benötigen jedoch
Unterstützung? Wir helfen!**

- Mobile Pflege & Betreuung, mobile Therapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar
☎ 0676 / 8676
www.noe-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NO oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2017

ELEKTRO
SCHMIED

www.elektro-schmied.at

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen engagierten und dynamischen

Lehrling Elektrotechnik w/m

Unsere Anforderungen:

- Die Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht.
- Eigenschaften wie technisches Verständnis und handwerkliches Geschick, gepaart mit Lernbereitschaft, Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein.
- Wenn du an einer hochwertigen Lehrausbildung in unserem Betrieb interessiert bist, dann freuen wir uns über deine Bewerbung. Bei Interesse, laden wir dich gerne zu einem Schnuppertag ein.

Deine Aufgabengebiete:

- Elektromontagearbeiten Neubau und Sanierung
- Umbau und Erweiterung von elektrischen Anlagen
- Wartung, Reparatur und Instandsetzung in Gebäuden bzw. von diversen elektrischen Geräten
- Montage von elektrischen Schalt-, Steuer- und Verteilerkästen
- Fehlersuche und Störungsbehebung an elektrischen Schaltanlagen und Komponenten

Die Lehrlingsentschädigung erfolgt gemäß Kollektivvertrag.

Kontakt: Alexandra Wallner, Tel.: 02742/252011-0,
Mail: a.wallner@elektro-schmied.at



Sehr geehrte Gemeindebürger/innen!

Das Jahr 2017 ist bereits in einem Monat wieder Geschichte.

Die Kameraden/innen der FF-Thalheim haben sich auch heuer wieder durch zahlreiche Übungen und Kurse weitergebildet.

Ebenso ist die Kameradschaftspflege – Schitag am Hochkar im Frühjahr und ein Wandertag im Herbst- nicht zu kurz gekommen. Sechs Feuerwehrbälle, zahlreiche Feuerwehrheurige und eine Unzahl privater Feste und Vereinsveranstaltungen wurden von den Kameraden/innen besucht.

Im Gegenzug besuchten auch die Nachbarwehren unsere Feste wodurch wir auch heuer wieder beachtliche Erfolge erzielen konnten.

Nach der Eröffnung vom Schloss Thalheim im vorigen Jahr wurde die Brandmeldezentrale im **April 2017** scharf geschaltet und an die Feuerwehrzentrale in St. Pölten angeschlossen. Zahlreiche Fehlalarme forderten in weiterer Folge die FF-Thalheim und FF-Kapelln.

Einsätze:

Im Jahr 2017 wurde die Feuerwehr Thalheim zu folgenden Einsätzen gerufen:

6 technische Einsätze: Zwei Mal mussten Fahrzeuge geborgen werden.



Beim Hochwasser im Mai musste unser Zeltplatz zum Teil abgepumpt werden, um das Eindringen des Wassers in den Großverteiler der EVN zu verhindern. Weiters mussten zwei morsche Bäume entfernt werden, um eine Gefährdung von Menschen hintanzuhalten. Zwei Wespenschwärme wurden von unseren Imkern fachgerecht entfernt.

3 Brandeinsätze: Unterstützung der FF-Kapelln in Oberkilling sowie zwei Kleinbrände in den Küchen des Schlosses.

7 Fehl- bzw. Täuschungsalarme: Sieben Mal wurden die FF Kapelln und Thalheim ins Schloss zu Fehl- bzw. Täuschungsalarmen gerufen.

Herbstball im Schloss Thalheim:

Am 11.11.2017 konnte der **Herbstball der Freiwilligen Feuerwehr Thalheim** wieder in den prunkvollen Räumlichkeiten des Schlosses Thalheim abgehalten werden. Unsere Musikgruppe „Achtung“ sorgte wiederum für schwungvolle Stimmung. Kulinarisch wurden die Gäste im Restaurant vom Team des Hrn. Wolfgang ERDHARD bestens betreut.





Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen unseren Gästen, Sponsoren und Helfer/innen für die Unterstützung bei unseren Festen bedanken.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr bedankt sich nochmals für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Gemeindebürgern ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

**Ihr Feuerwehrkommandant der FF-Thalheim
Wilhelm EIGNER, OBI**

Abfindungsbrennerei
Franz Gruber
Thalheim 19
A 3141 Kapelln
T ++43 676|3003713
destillerie19erhaus.at

DESTILLERIE
19 ER HAUS

Der junge Cider ist da!

**Frischer vergorener Birnensaft
mit Kohlensäure versetzt und
nur 4,8% Alkohol.**

Eiskalt genießen!



Erhältlich in der Destillerie 19er Haus

Verkostung und Verkauf jeden Freitag ab 18 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung 0676|3003713



*Gott zur Ehr –
dem Nächsten zur Wehr!*

Freiwillige Feuerwehr

KAPELLN

retten – löschen – bergen – schützen



Verehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

In wenigen Tagen geht das Jahr 2017 zu Ende. Ich möchte für Sie einen kurzen Rückblick machen und Ihnen einen kleinen Einblick in unser Feuerwehrjahr 2017 geben. Die Kapellner Feuerwehrmänner haben heuer wieder viele Stunden ihrer Freizeit in Ihre Sicherheit investiert. Insgesamt sind wir bisher 26 Mal zu Einsätzen ausgerückt.



Unter den Einsätzen waren 16 Technische Einsätze, davon 5 Verkehrsunfälle. Unsere Hilfe wurde dabei vor allem beim Freimachen bzw. dem Reinigen der Straße, dem Beseitigen von Ölschmutzen und der Bergung der Unfallfahrzeuge in Anspruch genommen. Unter anderem musste ein LKW samt Anhänger aus dem Straßengraben gezogen werden. Gott sei Dank gab es bei all diesen Unfällen keine schweren Verletzungen und die Verunfallten kamen meist mit dem Schrecken davon.



Mindestens genauso wichtig ist aber, dass meine Kameraden immer gesund von unseren Einsätzen wieder zu ihren Familien heimkehren konnten. Um höchst mögliche Sicherheit für die Feuerwehrmitglieder bei einem Einsatz zu gewährleisten sind Übungen und Schulungen das wichtigste Mittel. Wie sie bereits wissen treffen sich die Feuerwehrmänner dazu regelmäßig am Feuerwehrmontag. Dies ist aber nicht der einzige Tag in der Woche an dem Übungen oder Schulungen abgehalten werden

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit



So haben sich z. B. unsere 4 Jungfeuerwehrmänner (Foto v.l.n.r. Kilian Vogl, Paul Thoma, Jonas Wallner u. Daniel Hruby) heuer jeden Freitag mit Ihrem Ausbilder Dieter Schicklgruber zur Grundausbildung im FF Haus getroffen. Am 11.11.2017 konnten sie, nach einer intensiven Vorbereitung, ihren Abschluss zum Truppmann positiv ablegen. Ich gratuliere recht herzlich und möchte euch zugleich für euren Einsatz danken.



Nach dem Schulbeginn standen auch im heurigen Jahr wieder die Evakuierungsübungen im Kindergarten und in der Volksschule auf dem Programm. Dabei wurde das richtige Verhalten im Brandfall geübt und die Kinder der vierten Klasse konnten im Anschluss ihr Wissen rund um die Feuerwehr bei einem spielerischen Test unter Beweis stellen.



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ich möchte mich bei Ihnen, für den Besuch unserer Veranstaltungen bzw. für die ideelle und finanzielle Unterstützung in diesem Jahr besonders bedanken. Am Beginn des neuen Jahres werden unsere Kameraden wieder in den Ortschaften diesbezüglich unterwegs sein und ich bitte Sie um offene Türen und um eine freundliche Aufnahme. Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern, meinen Kameraden und deren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2018!

Termine 2018:

27.1.2018 FF-Ball im GH Nährer
12.2.2018 Mitgliederversammlung
26.-27.5.2018 FF-Fest in Rassing

Mit kameradschaftlichem Gruß
Ihr Feuerwehrkommandant
OBI Thomas Burger

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Jahresbericht Musikverein Kapelln

Sehr geehrte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen, liebe Freunde der Blasmusik!

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu und der Musikverein Kapelln darf auf ein gelungenes, auftrittsreiches Jahr zurückblicken.

Neben unseren wöchentlichen Proben hatten wir heuer 24 Auftritte zu verzeichnen.

Davon entfielen 11 auf kirchliche Feste, der Rest auf Früh- bzw. Dämmerstücken, Konzerte, Bewertungen, Hochzeiten und Geburtstagsfeiern.

Hinzu kamen noch diverse Auftritte der „kleinen Partie“, beispielsweise bei Kreuzwegen, Begräbnissen und Messen.

Besonderen Anklang fand das traditionelle Faschingskonzert, bei dem Musik und Spaß nicht zu kurz kommen. Obmann Franz Schubert führte in gekonnter Manier mit Witzen durchs Programm.

Nach der Krapfenpause gab es wieder eine lustige Sketch-Einlage, diesmal Dietlinde und Hans Wernerle alias Christoph Berger und Christian Trimmel. Erstmals veranstalteten wir im heurigen Sommer in Verbindung mit der Musikschule einen Blasmusik-Workshop.

Alle interessierten Musikschüler konnten sich anmelden und live bei einer Probe des Musikvereins Kapelln dabei sein.

So bekamen sie einen Einblick in das Vereinsleben und im besten Fall einen Anreiz zum Üben, um später auch Mitglied des Musikvereins werden zu können. Zuerst erklärte unser Stabführer die Grundsätze des Marschierens, welche wir mit den Kindern am Fußballplatz gleich in die Praxis umsetzten.

Im zweiten Teil des Workshops studierte Barbara Zederbauer ein gemeinsames Stück mit allen Teilnehmern ein. Ein herzliches Dankeschön dafür! Insgesamt nahmen 13 Kinder teil und **es würde uns**



sehr freuen, in Zukunft die ein oder anderen beim Verein begrüßen zu dürfen. Unsere Probe findet jeden Donnerstag um 19:30 Uhr im Musikheim statt – alle Musikbegeisterten die ein Instrument lernen oder früher einmal gelernt haben sind herzlich willkommen!

Im September nahmen wir an der Marschmusikbewertung in Kirchberg an der Pielach teil. Trotz des Regens war es eine gelungene Veranstaltung und wir freuten uns über einen ausgezeichneten Erfolg.

Ein aufrichtiges Dankeschön dafür gilt unserem Stabführer Christoph Berger, der uns die Figuren für die Marschmusikbewertung beibrachte.

Im November fand die alljährliche Konzertbewertung in Rabenstein statt. Nach langer Probenarbeit konnten wir uns über einen sehr guten Erfolg freuen.

Für das Einstudieren der Stücke sowie für die wöchentliche Probenarbeit bedanken wir uns recht herzlich bei unserem Kapellmeister Mag. Josef Tscherny, der den Musikverein, das ganze Jahr hindurch mit sehr großem Einsatz musikalisch leitet.

Der Musikverein Kapelln wünscht

Ihnen ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute, Zufriedenheit und Gesundheit für das neue Jahr!

Neujahrblasen:

28.12.2017: Katzenberg, Killing, Etzersdorf, Berggasse

29.12.2017: Etzersdorf, Panzing, Hausberggasse, Klein-Etzersdorf, Aufeldsiedlung

30.12.2017: Kapelln Hauptstraße, Ahornstraße, Marktstraße, Thalheim, Pönnig, Miesting, Rapoltdorf, Rassing

31.12.2017: Rassing

Terminvorschau: Wir laden Sie herzlich zu unserem **Musikantenstammtisch** am Freitag, dem 19. Jänner 2018 im Heurigenlokal der Familie Ruthmair ein! Beginn ist um 19:00 Uhr.

Das **Faschingskonzert** für unterstützende Mitglieder findet am Sonntag, dem 4. Februar 2018 um 14:30 Uhr im Gasthaus Nährer statt.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

**Franz Schubert
Obmann**

Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband Kapelln



Das Jahr neigt sich wieder dem Ende zu und so möchten wir eine Rückschau halten.

Leider mussten wir das Jahr mit Todesfällen aus unseren Reihen beginnen. Bezirksobmann Franz Müllner ist auf tragische Weise verstorben. Wir rückten am 26. Jänner 2017 mit der Fahne aus und nahmen an der Begräbnisfeierlichkeit teil. Auch in Kapelln hatten wir mit Kamerad Ing. Hermann Kroner einen Todesfall zu beklagen. Er ist am 28. Jänner 2017 verstorben. Eine Abordnung des Ortsverbandes nahm an der Verabschiedung auf dem Friedhof in St.Pölten teil.

Am 25. März 2017 veranstalteten wir das 3. ÖKB-Gesellschaftsschnapsen im Gasthaus Zöchbauer. Obmann Josef Schmied konnte 27 TeilnehmerInnen begrüßen. Nach rund 5 Stunden Spielzeit standen der Sieger Johann Honeder und die weiteren Preisträger fest.

Am 2. Mai 2017 hielten wir im Gasthaus Nährer unsere Generalversammlung ab, bei der eine hochkarätige Abordnung des Bundesheeres, Militärkommandant von NÖ. Brigadier Mag. Martin Jawurek in Begleitung von Oberst Franz Sturm und Oberst Michael Lippert anwesend waren. Nach den Berichten des Obmannes, Kassiers und Schriftführers wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Danach referierte der Militärkommandant über die Aufgaben des Bundesheeres und informierte über aktuelle Themen wie Grenzschutz, Katastropheneinsatz, Terrorbekämpfung und Flüchtlingshilfe.

Bei herrlichem Sommerwetter fand am 25. Juni 2017 die traditionelle Bergmesse auf dem Halterberg in Rassing statt, bei der auch der neu errichtete Getränkebrunnen gesegnet und seiner Bestimmung übergeben wurde. Die Messe und die

Segnung des Brunnens wurde von Prälat Josef Wansch gemeinsam mit Diakon Oskar Obermeier zelebriert und von einer Abordnung des Musikvereines Kapelln musikalisch umrahmt. Obmann Josef Schmied konnte zahlreiche Ehrengäste und Nationalratsabgeordneten Friedrich Ofenauer begrüßen, der auch die Patenschaft für den Getränkebrunnen übernommen hat.

Der Ortsverband Kapelln beteiligte sich auch an verschiedenen Veranstaltungen mit Ausrückungen zu den Nachbarverbänden und in der Marktgemeinde Kapelln. Am 20. August 2017 beim „Tag der Kameradschaft“ in Maria Jeutendorf, am 26. Okt. 2017 in Wölbling bei der Friedensmesse auf dem Soldatenfriedhof, bei der Fronleichnamsprozession und zu Allerheiligen zum Totengedenken mit Gräbersegnung in Kapelln.

Wie alle Jahre haben wir den Kirchenplatz und das Kriegerdenkmal gesäubert, die Sträucher geschnitten und das Herbstlaub entfernt.



Ein herzliches Danke an die abgebildeten Kameraden.

Leider mussten wir heuer einen weiteren Todesfall hinnehmen. Unser langjähriges Mitglied und mit der Medaille in Gold ausgezeichnete Kamerad Heinrich Edelbacher ist am 1. Nov. 2017 verstorben. Wir haben ihn am 9. Nov. 2017 mit

allen Ehren zu Grabe getragen.

Abschließend möchten wir bemerken, dass unser Werteverein immer bereit ist, finanzielle Unterstützungen zu leisten. So wurde der durch einen schweren Schicksalsschlag betroffenen Familie Vogl mit einem Geldbetrag geholfen, dem Roten Kreuz für die Kinderburg Rappottenstein eine großzügige Spende überreicht und für den FC Kapelln die Patronanz eines Meisterschaftsspielles übernommen. Die musikalische Begleitung des Leichenzuges unserer verstorbenen Mitglieder sowie eine Kranz- oder Blumenspende wird ebenfalls durch den ÖKB ermöglicht. Weiters hat der ÖKB, wie schon erwähnt, den Getränkebrunnen errichtet und hat sich an der mobilen Lautsprecheranlage der Pfarre finanziell beteiligt. Auch unsere jährlichen Ausflüge werden sehr gerne angenommen und fördern die Kameradschaft und Geselligkeit. Dies soll nur ein kleiner Hinweis für die weitere Akzeptanz unseres Vereines sein.

Wir bedanken uns bei der Bevölkerung von Kapelln für die Unterstützung und Teilnahme an unseren Veranstaltungen und wünschen allen Kapellnern und Kapellnerinnen gesegnete und frohe Weihnachten sowie Gesundheit und Frieden im Jahr 2018.

**Der Obmann
Josef Schmied**



FC Kapelln



Im abgelaufenen Kalenderjahr war auf der Leopold Figl Sportanlage wieder einiges los.

Wie in den letzten Jahren war Anfang März unser traditioneller Flohmarkt, zu Pfingsten das Sportfest mit dem Jugendsporttag und der Feier 30 Jahre FC Kapelln, und es waren wieder sehr viele Spiele unserer Erwachsenen und Jugendmannschaften. Weiters haben wir im Frühjahr 2017 unsere Tribüne neu gestrichen, und im Juni 2017 wurde in Eigenleistung auf dem Hauptfeld die Beregner und die elektronische Steuerung erneuert.

Ein Höhepunkt des abgelaufenen Jahres war sicherlich das 3. Kapellner Entenrennen auf der Perschling.

Hier gilt mein besonderer Dank all jenen, die uns mit dem Kauf der Entenlose unterstützt und mit ihrem Besuch diese Veranstaltung zu einem großen Fest gemacht haben.

Die Saison 2016/2017 war für den FC Kapelln sehr erfolgreich. Die Kampfmannschaft belegte nach einer starken Rückrunde mit insgesamt 33 Punkten den 7. Platz, die U23 Mannschaft betreut von Helmut Aichinger hat denn ausgezeichneten 5. Platz belegt.

Die abgelaufene Herbstsaison 2017 kann als durchwachsen bezeichnet werden. Die schwachen Leistungen unseres neuformierten Teams und die vielen verletzten Spieler waren ausschlaggebend, am Ende mit 10 Punkten am 12. Platz der Tabelle zu überwintern.

Aber unsere U23 mit ihrem neuen Betreuer Helmut Aichinger glänzte in dieser Herbstsaison;

der 3. Tabellenplatz ist sehr zufriedenstellend.

In der Winter-Übertrittszeit wird nach Verstärkungen auf verschiedenen Positionen gesucht, um den Klassenerhalt zu erreichen.

Positives gibt's es von unserer Jugend zu berichten: der FCK betreut zur Zeit vier eigene Jugendmannschaften (U8, U10, U11 und U13). Hier ist zu berichten, dass unsere U11 Mannschaft mit ihren Trainern Markus Schwarz den Herbstmeistertitel 2017/2018 in ihrer Altersklasse geschafft hat.



Der FC Kapelln bedankt sich zum Abschluss des Spieljahres 2017 bei allen Fans, Gönnern und Sponsoren, sowie den zahlreichen Helfern für ihre ganzjährige Unterstützung.

Die Spieler und Funktionäre wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches

Jahr 2018.

**Obmann
FC KAPELLN
Roman Thoma**



Fotos: ZVG

Termininfo 2018:

Flohmarkt im Sporthaus:
3. und 4. März 2018

Wenn Sie in den Weihnachtsferien eine Entrümpelung vorhaben, können die Sachen nach Rücksprache mit Fr. Manuela Wurm ins Sporthaus gebracht werden (Handy: 0664/4565646)!





KICKINGER-Kamin®

Der Kamin der auch an morgen denkt



KAMINSANIERUNG MIT KAMIN- UND BAUMEISTER KNOW-HOW

Tel: 02743 / 2364
www.kickinger-kamin.at

Hoch- und Tiefbau, Transportbeton, Baustoffe
Baumeister Ing. Franz Kickinger Gesellschaft mbH
3071 Boheimkirchen
Neustiftgasse 42

Tel: 02743/2364
Fax: 02743/2364-10
office@kickinger-bau.at
www.kickinger-bau.at

Planungsbüro
3072 Kasten 25
Tel: 02744/5320



Barrierefreie Traumbäder für Generationen



Von uns geplante und gebaute barrierefreie Bäder sind wahre Wohlfühl-Oasen, mit großer Bewegungsfreiheit und praktischen Hilfen für den Alltag.

Sie sind wunderschön und voller Ästhetik. In diesen kleinen Wellnessoasen stecken viele intelligent durchdachte Extras, die Ihnen und Ihren Lieben den Tag erleichtern: Große Duschen mit ebenerdigen Einstiegen, verstellbare Waschtische, attraktive Sitzbänke, ästhetische Haltegriffe, rutschfeste Oberflächen und viele andere Details lassen sich vorausschauend wunderbar einplanen. Sie sind absolut praktisch und sehen obendrein sensationell gut aus. Und das verschönert die tägliche Wohlfühlzeit im Bad für die ganze Familie.

Besser schon heute an morgen denken

Mit der richtigen Planung, ein paar Kniffen und raffinierten, eleganten Einrichtungsdetails gewinnt das Bad an mehr Freiheit und Sicherheit und optischen Reizen: bodenebene Duscheinsteie, ein formschöner Griff hier, ein praktischer Sitz da – Barrierefreiheit hat viele Gesichter. Bei körperlichen Einschränkungen muss das Bad etwas mehr Spielraum bieten, optimale Sitzhöhen der WC-Anlagen, Waschtische ohne störende Unterbauten, neigbare Spiegel und weitere Helferlein. Das alles ermöglicht ein unbeschwertes Bade- und Duscherlebnis, dem auch wirklich nichts im Wege steht. Um die Kosten sicher kalkulieren zu können und die Bauzeit kurz zu halten, haben Sie bei uns alle benötigten Handwerker im Haus – für praktische Tipps bis hin zur Gesamtplanung steht Ihnen unser geschultes und erfahrenes Team zur Verfügung.



gegründet 1751
wildburger.at
 INSTALLATIONEN

Wildburger & Partner Installationen GmbH

Tiroler Straße 1 • 3105 St. Pölten-Unterradlberg • T 02742 26608
 office@wildburger-installationen.at • www.wildburger-installationen.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag von 07:00 bis 13:00 Uhr



Holz die Sonne ins Haus
 www.holzdiesonne.net

HSH
 Installatör

Ärzte - Dienstplan

Jänner 2018

01.	Dr. R. Rabl u. Dr. V. Taschler-Rabl OG Gruppenpraxis	Sitzenberg-Reidling	02276/2401
06./07.	Dr. HAAS Jürgen	Kapelln, Perschling	02784/2200
13./14.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253
20./21.	Dr. HAAS Jürgen	Kapelln, Perschling	02784/2200
27./28.	Dr. R. Rabl u. Dr. V. Taschler-Rabl OG Gruppenpraxis	Sitzenberg-Reidling	02276/2401

Februar 2018

03./04.	Dr. HAAS Jürgen	Kapelln, Perschling	02784/2200
10./11.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253
17./18.	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208
24./25.	Dr. R. Rabl u. Dr. V. Taschler-Rabl OG Gruppenpraxis	Sitzenberg-Reidling	02276/2401

März 2018

03./04.	Dr. HAAS Jürgen	Kapelln, Perschling	02784/2200
10./11.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253
17./18.	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208
24./25.	Dr. R. Rabl u. Dr. V. Taschler-Rabl OG Gruppenpraxis	Sitzenberg-Reidling	02276/2401
31.	Dr. HAAS Jürgen	Kapelln, Perschling	02784/2200

Änderungen vorbehalten !

Sprengel 19/12 Ärztenotdienst Zwentendorf a.d. Donau, Atzenbrugg, Sitzenberg, Adletzberg, Gutenbrunn, Heiligenkreuz, Hameten, Pottschal, Kapelln, Gemeinlebarn, Perschling
Bekanntgabe durch Ärztekammer für Niederösterreich



Zeitgerecht vor dem 1. Advent wurde wieder der Adventkranz für den Gewerbebaum geflochten. Einen herzlichen Dank an die Helferinnen Renate Pelz, Silvia Gößl, Christa Eigner, Silvia Vogl und Brigitte Bracher. Foto: ZVG

Hochzeit

Thomas Einwögerer und Melanie Golebiewski, Mitterkil-ling 4, 3141 Kapelln haben am 30. Oktober geheiratet

Sterbefälle

Heinrich Edelbacher, Ortsstraße 30, 3141 Etzersdorf, verstorben am 01. November im 74. Lebensjahr

Michael Zehndorfer, Hausberggasse 9, 3141 Kapelln, verstorben am 25. November im 45. Lebensjahr

Bestattung

Johann Radlherr

Ihre Bestattung im Mittelpunkt NÖ
Böheimkirchen und der umliegenden Gemeinden
Pachtbetrieb der Stadtwerke St. Pölten - Städt. Bestattung

3141 Kapelln, Hauptstraße 14
☎ (02784) 2265 Fax Dw 4
3071 Böheimkirchen, Untere Hauptstraße 16
☎ (0664) 195 16 28
e-mail: office@radlherr.com Internet: www.radlherr.com

Wenn es Abschied nehmen heißt, stehen wir jederzeit mit Rat und Hilfe zur Seite.

Durch unsere jahrzehntelange Erfahrung im Familienbetrieb sichern wir Ihnen persönliche, kompetente und verständnisvolle Betreuung zu.

Bestattung
Radlherr
Ihr Begleiter im Trauerfall

Mineralwolle und farbige Dämmplatten sind krebsverdächtig

die NÖ
Umweltverbände

Wir machen's einfach.

Schweiß und ein unvergleichbares Kratzen liegen beim Dämmen des Dachbodens auf der Haut. Überall am Körper klebt Glaswolle und verursacht Jucken. Wer kennt das noch vom eigenen Hausbau?



Glas- und Mineralwolle sind eine Gefahr für die Gesundheit

Unangenehm war das Verarbeiten der Mineralwolle immer schon. Seit kurzem weiß man, dass die Fasern der Stein- und Glaswolle auch gefährlich sind. Sie brechen beim Verarbeiten und gelangen ohne Atemschutz bis in die Lunge. Dabei verhalten sich die Fasern ähnlich wie die von Asbest (ebenfalls ein Gestein). Dort können sie schwerwiegende chronische Entzündungen und Geschwüre auslösen, welche bösartig (Krebs) werden können.

Aus diesem Grund ist Mineralwolle als gefährlicher Abfall eingestuft worden. Betroffen sind alle Isolierungen zB von Rohren oder Gebäuden, welche aus diesem Material bestehen.

Farbige Dämmplatten unter Verdacht

Ein weiterer „problematischer“ Fall ist das extrudierte Polystyrol (XPS). Sie werden als farbige Dämmplatten auch umgangssprachlich „Styrodur“ genannt und oft als Wärme- und Feuchtigkeits-Isolierung eingesetzt. Anders als bei Styropor (Kügelchen) ist XPS unter anderem mit brandhemmenden Mitteln ausgestattet. Eine Untersuchung zeigte, dass die verwendeten Chemikalien unter Krebsverdacht stehen.

Aufgrund des nicht regelmäßigen Anfalls sind Baustellenabfälle gesetzlich als gewerbliche Abfälle eingestuft. Der GVV St. Pölten ist jedoch nur für normale Haushaltsabfälle zuständig. Daher sind Baustellenabfälle in der Müllgebühr nicht inkludiert.



Wo kann ich Mineralwolle und Styrodur richtig entsorgen?

Durch die ausgehende Gefahr dürfen die Materialien nicht mehr in die Verbrennung gelangen. Das heißt, diese Stoffe dürfen nicht über den Restmüll entsorgt werden. Weil es sich gesetzlich um gewerbliche Abfälle handelt, können diese nur bei befugten Entsorgungsunternehmen abgegeben werden.

Bevor sie diese Abfälle zu einem privaten Entsorger ihrer Wahl bringen, klären sie bitte mit ihm die Rahmenbedingungen zur Abgabe. Die anfallenden Kosten werden nach Gewicht berechnet, welches bei den Materialien aber eher zu vernachlässigen sein wird.

www.umweltverbaende.at/stpoeltenland





Manfred Musser (Bildmitte) feierte seinen 70. Geburtstag. Die besten Glückwünsche überbrachten Silvia Vogl, Hilda Lee, Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Gattin Maria Musser, Vizebürgermeister Franz Rödl mit Gattin Gerlinde, Musikvereinsobmann Franz Schubert, Karl Wendl sowie Seniorenbundobmann Wolfgang Grünsteidl (von links).

Foto: ZVG



Franz Zöchbauer (Bildmitte) aus Kapelln feierte seinen 80. Geburtstag. Es gratulierten seitens der Marktgemeinde Kapelln Bürgermeister Ing. Alois Vogl und Silvia Göß, für den Bauernbund überbrachten Obmann Franz Rödl und Karl Hell die besten Glückwünsche, sowie für den Seniorenbund gratulierten Obmann Wolfgang Grünsteidl und Hans Trimmel. (von links)

Foto: ZVG



Im Rahmen der Babygratulation luden Bürgermeister Ing. Alois Vogl (rechts) und Familiengemeinderätin Petra Thoma (links) zu Kaffee und Kuchen in das Sitzungszimmer der Marktgemeinde Kapelln ein. Glückwünsche ergingen an Nicole Ganser mit Baby Leonie sowie Christian Leodolter, an Julia Hirschböck mit Baby Maximilian sowie Alexander Hirschböck mit Tochter Emma, an Sabine Lasinger mit Baby Marie Sophia, an Tanja Gschwandtner mit Baby Emilia und Matthias Gschwandtner sowie an Tamara Doppler mit Baby Olivia und Christian Doppler und Isabella (von links).

Foto: ZVG



Am Foto links: Alois und Marianne Hinterhofer feierten das Fest der Goldenen Hochzeit. Es gratulierten Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Pfarrer Dr. Gottfried Auer und Petra Thoma. (von links)

Foto: ZVG

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger von:
 „Aktuelle Informationen aus der Gemeinde“:
 Marktgemeinde Kapelln
 Erscheinungsort: Kapelln; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Alois Vogl und Silvia Göß
 Produktion: digitaldruck.at Druck- und Handelsgesellschaft m.b.H. 2544 Leobersdorf
www.kapelln.at